

# WEEKLY UPDATE

## bdo | DIEBUSUNTERNEHMEN

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Vorverkauf des Deutschland-Tickets läuft seit Anfang des Monats erfolgsversprechend. Bisher wurden rund drei Millionen Abos verkauft. Bundesverkehrsminister Dr. Wissing bezeichnet das Deutschland-Ticket als die größte Tarifrevolution im Öffentlichen Personen Nahverkehr und einen echten Fortschritt. Jetzt kommt es darauf an, dass die konkrete Umsetzung hier keinen Strich durch die Rechnung macht. Es scheint schon verwunderlich, wenn man das Deutschland-Ticket über eine große internationale Taxi-App abonnieren kann und auch noch einen Rabatt erhält. Hier müssen Bund, Länder und Kommunen gemeinsam zügig alles daran setzen, um irreparable Marktverwerfungen zu verhindern. Ach ja und dann ist da noch die Frage, wie es mit der gesicherten Finanzierung des Tickets im nächsten Jahr weiter geht, sollten die bereitgestellten drei Milliarden Euro nicht reichen. Der Busmittelstand braucht hier Planungssicherheit. Er investiert erheblich in die Digitalisierung dieses Tickets, schließlich will und darf er das Feld nicht den großen Plattformbetreibern überlassen.

Ihre  
Christiane Leonard  
bdo-Hauptgeschäftsführerin

### Mit HVO100 Emissionen senken.

Auch wenn E-Fuels die Debatte dominieren, stehen andere alternative Kraftstoffe bereits heute zur Verfügung, um Emissionen der Bestandsflotten zu senken, etwa HVO100. Am Donnerstag diskutierten MdB Judith Skudelný und MdB Oliver Luksic (Foto), Parlamentarischer Staatssekretär beim BDMV, mit anderen Abgeordneten sowie Unternehmens- und Verbandsvertreter:innen über die Möglichkeiten paraffinischer Kraftstoffe für die Dekarbonisierung des Verkehrs. Der bdo gehörte neben NESTE, dem BGL und dem DSLV zu den einladenden Organisationen. Besonders erfreulich: Oliver Luksic stellte in Aussicht, dass sich das Kabinett bereits im Mai mit der Zulassung des Kraftstoffs befassen wird.



## Muster-AV für das Deutschland-Ticket.

Durch das Deutschlandticket entstehen den Unternehmen Mindereinnahmen. Damit ein rechtssicherer Ausgleich erfolgen kann, ist eine von den Aufgabenträgern zu erlassende Allgemeine Vorschrift (AV) in vielen Fällen das einzige Instrument. Um die Kommunen vor Ort zu unterstützen, wurde in von den Ländern, den kommunalen Spitzenverbänden sowie VDV und bdo ein Muster erarbeitet, das alle wesentlichen Fragen klärt. Der bdo empfiehlt allen betroffenen Busunternehmen mit der Muster-AV auf die jeweiligen Aufgabenträger zuzugehen und dafür zu werben, dass eine erforderliche Allgemeine Vorschrift entsprechend dem Muster erlassen wird.

Die Muster-AV



## Den Bus stärken.

Am Donnerstag befasste sich der Bundestag mit dem Antrag der CDU/CSU zum Thema "Den Bus als Schlüssel für eine alltagstaugliche und klimafreundliche Mobilität stärken". Darin wird betont, dass die Umrüstung auf klimaneutrale Antriebe, der anhaltende Fahrpersonalmangel, der Wunsch nach dichteren Fahrplänen bei gleichzeitig günstigeren Tarifen und der Anstieg der Kraftstoffpreise Druck auf die überwiegend mittelständisch geprägte Busbranche und kommunale Verkehrsunternehmen ausüben. Der Bus benötige deshalb eine langfristige Finanzierung und kluge politische Rahmenbedingungen heißt es im Antrag. Dem kann sich der bdo nur anschließen.





## Till Oberwörder zu Besuch beim bdo.

In dieser Woche besuchte Till Oberwörder, Leiter von Daimler Buses und Vorsitzender der Geschäftsführung der EvoBus GmbH, gemeinsam mit der Strategie-Chefin Sara Wanner die bdo-Geschäftsstelle. Im Gespräch mit bdo-Hauptgeschäftsführerin Christiane Leonard ging es um die Transformation der Busindustrie und wie politische Entscheidungsträger diese unterstützen können. Beide Seiten vereinbarten für die Zukunft eine noch intensivere Zusammenarbeit.

---

## Ukrainische Berufskraftfahrerqualifikation.

Infolge des Angriffskrieges auf die Ukraine hat die EU eine Verordnung zur vorübergehenden Anerkennung der ukrainischen Berufskraftfahrerqualifikation erlassen. Für die Umsetzung müssen die Mitgliedsstaaten ein Verfahren mit 35 bis 60 Ausbildungsstunden, einer Prüfung sowie einer körperlichen und geistigen Eignungsüberprüfung vorsehen. Am Mittwoch beriet der Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestags über den Gesetzesentwurf zur Schaffung der nationalen Rechtsgrundlagen für die Umsetzung der EU-Verordnung. Nach Auskunft des BMDV ist die nationale Umsetzung der EU-Verordnung für das zweite Halbjahr 2023 geplant.





## bdo-Umfrage: Fahrpersonalmangel.

Der Mangel an Busfahrer:innen greift immer weiter um sich. In seiner aktuellen Umfrage des Monats fragt der bdo die aktuelle Situation in den Busbetrieben ab. Weitere Themen sind die Herkunft ausländischer Fahrer:innen und die Personalgewinnung über die Arbeitsagenturen. Die Umfrage richtet sich an Busunternehmen. Eine Teilnahme ist noch bis am 21. Mai 2023 möglich.

[Zur Umfrage](#)

## Blockchain – Zukunft des Tourismus?

Ab dem 25. Mai startet der bdo15 Trends & Innovationen-Zweiteiler zum topaktuellen Thema „Blockchain“. Ob auf Messen, in Medienberichten oder an den Hochschulen. Alle Welt spricht über die Blockchain-Technologie. Doch was genau ist Blockchain? Wofür wird die Technologie benutzt? Welches Potenzial birgt sich für den Tourismus? Wie werden wir Busunternehmen uns damit auseinandersetzen müssen? Das Team von Chain4Travel wird gemeinsam mit Ihnen all diese Fragen und noch viele mehr in diesem Zweiteiler beantworten.

[Zur Anmeldung 1. Teil](#)



## bdo MUSTER-INDEX



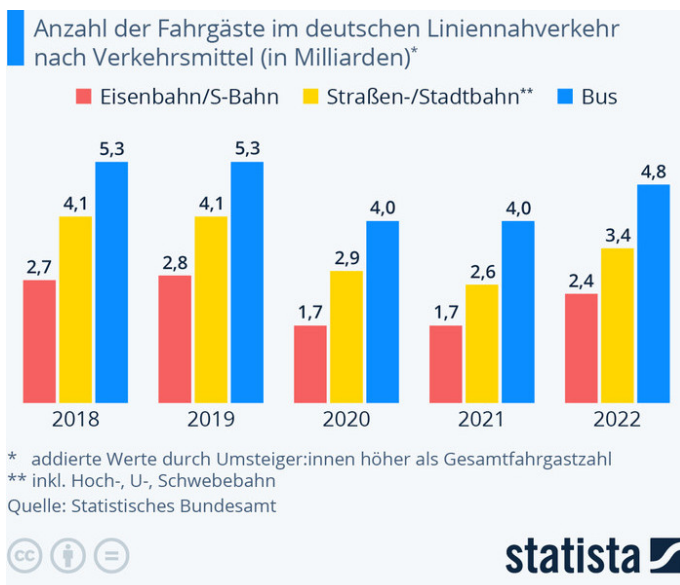
## bdo-Muster-Index als Leitfaden.

Der bdo-Muster-Index ist da. Inhaltlich federführend war die bdo Arbeitsgruppe Index mit Experten der Branche. Der massive Kostenanstieg für die privaten Busunternehmen - nicht nur bei Strom und Diesel - erfordert ein Instrument, das gegensteuert. Was bis heute fehlt: ein Index, der die Veränderung der Kosten für die privaten Busverkehre im Vergleich zum Vorjahr anzeigt. Der bdo empfiehlt den Muster-Index als Landes-Index anzuwenden, um die Fortschreibung der Kosten zu ermöglichen. Nur so klappt Entlastung für den Busmittelstand.

[Der bdo-Muster-Index](#)

## BMDV fördert selbstfahrende Busse.

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) fördert das Forschungsvorhaben „Münchens automatisierter Nahverkehr mit Ridepooling, Solobus und Bus-Platoons“ (MINGA). Bundesminister Dr. Wissing überreichte dazu eine Förderurkunde über 12,73 Mio. Euro. Im Rahmen von MINGA wird ein in den ÖPNV integriertes Ride-Pooling-System mit autonomen Fahrzeugen im On-Demand-Betrieb aufgebaut. Zudem werden digital miteinander gekoppelte Busse, sogenannte Platoons, und ein fahrerlos fahrender Solobus im realen Fahrgastbetrieb erprobt und mit den On-Demand-Verkehren verknüpft. Auf Basis eines digitalen Zwillings soll eine neue digitale Datengrundlage für ein barrierefreies Routing aufgebaut werden. Das Projekt läuft bis Ende 2025.



## ÖPNV: Fast wieder von Corona erholt.

Laut Statistischem Bundesamt verzeichneten die Verkehrsbetriebe im ÖPNV im letzten Jahr etwa 10,2 Mrd. Fahrgäste, 29% mehr als im durch Corona geprägten Vorjahr. Als Treiber für den Fahrgastzuwachs im Jahresvergleich macht das Amt die Einführung des 9-Euro-Tickets im Juni 2022, die Lockerung bzw. Aufhebung der Corona-Regularien und die Zuwanderung durch Geflüchtete aus der Ukraine verantwortlich. So fanden 2022 nach vorläufigen Angaben rund 4,8 Mrd. Busfahrten statt, immer noch rund 10% weniger als 2018 und 2019. Die Einführung des Deutschlandtickets zum 1. Mai 2023 dürfte für einen weiteren Nutzungsschub in der zweiten Hälfte des aktuellen Jahres sorgen.

## Busführerschein gibt es jetzt gratis.

Angesichts des anhaltenden Mangels an Busfahrer:innen wollen Busunternehmen im Landkreis Rotenburg den Beruf attraktiver machen und finanzieren jetzt Ausbildung und Busführerscheine. Ausbilden, unbefristet einstellen und die Kosten für den Erwerb der Fahrerlaubnis bei vollem Lohn übernehmen lautet das Programm. Eine tolle Initiative, aber leider nur eine Einzellösung, die nur durch das Wohlwollen vor Ort ermöglicht wird. Aus Sicht des bdo muss jetzt endlich das vorgeschlagene „2 in 1“ Maßnahmenpaket umgesetzt werden.

Das "2 in 1" Maßnahmenpaket des  
bdo



## 6. Europatreffen Historischer Omnibusse.

Rund 60 Teilnehmer vom Brennabor bis zum doppelstöckigen Skyliner waren am letzten Wochenende zu Gast im Technik-Museum Sinsheim. Das Europatreffen historischer Omnibusse basiert auf einer Idee von Reiner Mörch und Dr. Konrad Auwärter, ehemaliger Chef der Firma Neoplan und Sammler von historischen Omnibussen. Teilnehmer kamen u.a. aus Tschechien, Großbritannien, Schweiz, Frankreich, Belgien, Österreich und aus dem gesamten Bundesgebiet an.

## "Letzte Generation" an Reisebus geklebt.

Nachdem sich vier Klimaaktivisten am vergangenen Freitag in Berlin nahe des Potsdamer Platzes an einen Reisebus geklebt hatten, reagierte der Fahrer belustigt. "Das ist total sinnfrei", sagte er der Nachrichtenagentur dpa in einem Video. Am Bus, dem klimafreundlichsten Verkehrsmittel überhaupt, macht eine Klebeaktion gar keinen Sinn, sprach er weiter. Die 48 Busfahrgäste riefen sich für die Rückfahrt dann (Verbrenner-) Taxen. Etwa 200 Polizisten mit (Verbrenner-) Einsatzfahrzeugen waren an diesem Tag in Berlin mit Entkleben und Absperren beschäftigt.

Die Geschichte im Video





## Zahl der Woche: 750.000.

Nur noch wenige Tage, dann startet im ÖPNV eine Tarifrevolution: Das Deutschland-Ticket startet ab dem 1. Mai überall und uneingeschränkt für Busse und Bahnen im Nahverkehr. Auf der Pressekonferenz am vergangenen Dienstag im Berliner Hauptbahnhof erklärte Bundesverkehrsminister Wissing das Ticket bereits jetzt zur Erfolgsgeschichte und zum "echten Game Changer". Seit dem Start des Vorverkaufs am 3. April wurden bereits über 3 Mio. Abos verkauft, wovon rund 750.000 Neukunden sind. Dabei wird erwartet, dass diese Zahl in den kommenden Monaten auf bis zu 6 Mio. ansteigen könnte.



Lieblings  
Busfahrer<sup>in</sup>  
gesucht!

Jetzt nominieren  
und Danke sagen  
[lieblingsbusfahrerIn.de](https://www.lieblingsbusfahrerIn.de)

**bcb** | **DIEBUSUNTERNEHMEN**



## Schlechte Verbindung größtes Hindernis für Nutzung von Bus und Bahn.

Bus und Bahn werden von einem Großteil der Menschen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wenig bis gar nicht genutzt – und das liegt vor allem an fehlenden oder schlechten Verbindungen auf wichtigen Alltagsstrecken.

mdr

## Ländlicher Raum stirbt ohne regelmäßigen Busverkehr.

Landkreis Meißen - Fraktionen sprechen sich gegen Kürzungen beim Linienverkehr aus - Bund soll einspringen. Vor allem nicht so stark frequentierte aber dennoch lebenswichtige Verbindungen im ländlichen Raum stehen vor der Kürzung oder Streichung.

wochenkurier

## Busfahrermangel bedroht Schülerspezialverkehr und ÖPNV.

Warendorf - Der Busfahrer-Mangel ist deutlich spürbar und könnte schon in naher Zukunft für große Probleme im Öffentlichen Nahverkehr sorgen. Buslinien könnten ausfallen oder ganz gestrichen werden. Und auch der sogenannte Schülerspezialverkehr in Warendorf ist gefährdet.

Westfälische Nachrichten





## **bdo15 | Trends & Innovationen: Blockchain-Zukunft des Tourismus?**

### **Grundlagen: Was ist Blockchain?**

- Digital via Zoom -

Am 25. Mai 2023.

Von 10.00 bis 10.45 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

---

---

## **bdo15 | Trends & Innovationen: Blockchain-Zukunft des Tourismus?**

### **Camino Netzwerk: Vertrieb & Kundenkontakt.**

- Digital via Zoom -

Am 6. Juni 2023.

Von 10.00 bis 10.45 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

---

---

## **bdo | Online-Workshop: Wie Ihr Unternehmen maximal vom Einsatz von Telematik-Systemen mit intelligenten Cloud-Kameras profitiert.**

- Digital via Zoom -

Am 5. Juli 2023.

Von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

---

---

## **bdo-Jahreshauptversammlung 2023 in Berlin.**

Steigenberger Hotel am Kanzleramt.

Ella-Trebe-Straße 5 in 10557 Berlin.

Am 07. November 2023.

Interner Teil: 10.00 bis 13.00 Uhr.

Öffentlicher Teil: 13.00 bis 18.00 Uhr.

Nähere Informationen folgen.

---

---

## **bdo | Abend der Buswirtschaft.**

In Berlin-Mitte.

Am 07. November 2023.

Ab 19.00 Uhr.

Nähere Informationen folgen.

---

---

## **Die offiziellen Förderer des bdo:**

Premium-Partner \_\_\_\_\_

**MAN**

**NEOPLAN**



Mercedes-Benz

**SETRA**

**KRAVAG**

Partner \_\_\_\_\_

Veranstaltungspartner \_\_\_\_\_

Gesundheitspartner \_\_\_\_\_



optibus



NESTE  
Change rules on wheels

**IVECO  
BUS**



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie weitere Zusendungen hier abbestellen.

[Über uns](#) | [Termine](#) | [Presse](#) | [Publikationen](#) | [Zahlen, Fakten, Positionen](#) | [Datenschutz](#)

Impressum

Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V., Reinhardtstraße 25, 10117 Berlin

Telefon: +49 30 / 240 89 - 300, E-Mail: [info\[at\]bdo.org](mailto:info[at]bdo.org)

Präsident: Karl Hülsmann, Hauptgeschäftsführerin: RAIin Christiane Leonard

Sitz des Vereins: Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, VR 22035 Nz, Steuer-Nr. 27/620/50544

[www.bdo.org](http://www.bdo.org)